

2 **Beschlussvorschlag für den Beirat Neustadt**

3 **Gewalt ist kein Mittel der politischen Auseinandersetzung und keine Ausdrucksform**  
4 **politischer Meinungen**

5 Der Beirat Neustadt sieht mit großer Sorge, dass Verunglimpfungen, Morddrohungen und  
6 Übergriffe gerade gegenüber Menschen, die sich politisch engagieren, zunehmen.

7 Auch in der Neustadt gab es in der jüngsten Vergangenheit mehrere, uns bekannte Anschläge auf  
8 Menschen und Büros, die uns veranlassen, mit diesem Beschluss zu reagieren:

- 9 - Morddrohungen gegen mehrere Mitglieder der Bremischen Bürgerschaft
- 10 - Rechtspopulistische E-Mails oder Briefdrohungen an einzelne Parteimitglieder
- 11 - Luftgewehrbeschluss und Gullydeckelbewurf gegen die Fensterscheiben des  
12 Bürger:innenbüros der Linken in der Neustadt
- 13 - Der Steinbewurf gegen das SPD-Bürger:innenbüro in der Neustadt am 01. Mai 2021, wobei  
14 offensichtlich die Porträts der Abgeordnet:innen als „Zielscheibe“ genutzt wurden  
15

16 Der Beirat Neustadt wünscht sich von allen Beteiligten die Rückkehr zu einer fairen, friedlichen  
17 und sachlichen Auseinandersetzung und sieht sich selbst in einer Vorbildfunktion. Hass und Gewalt  
18 dürfen in unserer Gesellschaft nicht toleriert werden. Alle Menschen sollen sich sicher fühlen  
19 können und nicht in Angst vor gewaltvollen verbalen oder sogar tätlichen Attacken leben müssen.  
20 Das gilt genauso für die Menschen, die für unser Gemeinwohl arbeiten oder sich ehrenamtlich dafür  
21 einsetzen. Beschimpfungen, Beleidigungen und Gewalt sind für uns keine Formen des  
22 gesellschaftlichen Miteinanders und erst recht keine Mittel der politischen Auseinandersetzung,  
23 sondern Straftaten, die es aufzuklären gilt.

24 Der Beirat Neustadt verurteilt zudem in aller Deutlichkeit die erhebliche und erschreckende  
25 Zunahme an gewalttätigen Auseinandersetzungen in den letzten Tagen und Wochen, insbesondere  
26 die Brandanschläge gegen die Bereitschaftspolizei in Huckelriede und den vermeintlich politisch  
27 motivierten Vandalismus in der Neustadt gegen die Sparkasse und die Immobilienbüros. Diese  
28 Anschläge und die Zerstörungswut sind durch nichts zu rechtfertigen - dies sind nichts anderes als  
29 kriminelle Akte. Die Gewaltspirale muss gestoppt werden, bevor es zu Schaden an Leib und Leben  
30 kommt.

31 Der Beirat Neustadt versteht sich als Vermittler unterschiedlichster Interessen und  
32 Interessensgruppierungen. Er fordert die Menschen und Gruppen auf, die Gewalttaten umgehend  
33 einzustellen und – falls tatsächlich politische Positionen hierdurch zum Ausdruck gebracht werden  
34 sollen - in den gewaltfreien Diskurs einzutreten. Institutionen wie Polizei, Feuerwehr und die  
35 Rettungsdienste, die sich für das Gemeinwohl einsetzen, und die Menschen, die für sie arbeiten,  
36 haben unseren besonderen Respekt verdient und dürfen bei Ausübung ihres Berufs nicht  
37 zusätzlichen Gefahren ausgesetzt werden.